

Ausschreibung 2026
Bewerbungsfrist: 13. Mai 2026

Forschungspreis

Motto: Kühne Ideen für die Wissenschaft

Die Hochschulleitung schreibt einen Forschungspreis für Wissenschaftler*innen aus, mit dem außergewöhnliche Forschungsprojekte abseits des Mainstreams gefördert werden sollen. Der Aspekt der Interdisziplinarität soll besondere Beachtung finden. Das Preisgeld beträgt 140.000 Euro, welches Sie flexibel über einen Zeitraum von 1,5 Jahren für Ihr Projekt einsetzen können.

[Zur Website](#)



Dr. Anke Backer | Tel.: 05251 60-2563 | E-Mail: backer@zv.upb.de
Katharina Patz | Tel.: 05251 60-5216 | E-Mail: katharina.patz@zv.upb.de





Antragsformular: Forschungspreis der Universität Paderborn Kühne Ideen für die Wissenschaft

Empfängerin: Kommission für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs

Antragsteller*in/ bzw. Projektteam	
Amtsbezeichnung/ Verg.-Gruppe	
Kontaktdaten: Tel. (UPB-intern)/ E-Mail/ Raum-Nr.	
Fakultät u. Department	
Antragsdatum	
Bezeichnung des Forschungsvorhabens	
Beantragte Mittel (€)	

Anlagen:

1. Vorstellung der beteiligten Wissenschaftler*innen und ihrer Arbeitsschwerpunkte
2. Kurz-CV (max. 2 Seiten) unter Angabe Ihrer Position am Institut und Auflistung von bis zu zehn ausgewählten Publikationen (falls zutreffend, Kurz-CVs der Mit Antragsteller*innen)
3. Promotionsurkunde von Nachwuchswissenschaftler*innen
4. Projektskizze (max. 76 Zeilen)
5. Kostenplan / Angaben zur geplanten Mittelverwendung (max. 1 Seite)
6. Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung (original unterzeichnet durch Antragsteller*innen und Mit Antragsteller*innen)

Unterschrift Antragsteller*in/ Projektteam



Forschungspreis 2026: Kühne Ideen für die Wissenschaft

Allgemeine Information

Die Hochschulleitung schreibt einen Forschungspreis für Wissenschaftler*innen aus, mit dem außergewöhnliche Forschungsprojekte abseits des Mainstreams gefördert werden sollen. Der Aspekt der Interdisziplinarität soll besondere Beachtung finden.

Förderrahmen

Was?

Förderung außergewöhnlicher Forschungsprojekte mit visionären Ideen, gewagten Hypothesen, kreativen und unkonventionellen Technologien oder innovativen und mutigen Methoden abseits vom Mainstream

Wer?

Wissenschaftler*innen bzw. Projektteams, die zur selbständigen Forschung befähigt sind (ab Postdoc, die aktive Einbindung in die Universität Paderborn ist erforderlich)

Wieviel?

140.000 Euro stehen für einen Zeitraum von 1,5 Jahren zur Verfügung

Wofür?

Flexibler Einsatz der Mittel (Sachkosten, Reisekosten, Personalkosten – jedoch nicht für die eigene Stelle)

Wann?

Jährliche Ausschreibung, **Ausschlussfrist: 13.05.2026**

Wie?

- a) Vollständig ausgefülltes Antragsformular (<http://www.uni-paderborn.de/zv/formulare/>)
- b) Vorstellung der beteiligten Wissenschaftler*innen und ihrer Arbeitsschwerpunkte
- c) Kurz-CV (max. 2 Seiten) unter Angabe Ihrer Position am Institut und Auflistung von bis zu zehn ausgewählten Publikationen (falls zutreffend, Kurz-CVs der Mit Antragsteller*innen)
- d) Promotionsurkunde von Nachwuchswissenschaftler*innen
- e) Projektskizze (max. 76 Zeilen)
- f) Kostenplan/ Angaben zur geplanten Mittelverwendung (max. 1 Seite)
- g) Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung (original unterzeichnet durch Antragsteller*innen und Mit Antragsteller*innen)

Wo?

Einzureichen bei der FK-Geschäftsstelle, Frau Patz, Dez. 2/ 2.2, in elektronischer Form (**1 pdf-Datei**).

Bitte beachten Sie zusätzlich die **Richtlinie** des Forschungspreises, insbesondere auch die formalen Vorgaben der Antragstellung (Schriftart, Schriftgröße, Seiten- und Zeilenangaben). Diese finden Sie auf den Internetseiten der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs (FK) unter <https://www.uni-paderborn.de/forschung/fk/foerderprogramme>.



Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen sind besonders willkommen, da Frauen in den letzten Jahren deutlich unterrepräsentiert waren.

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen führt die FK die wissenschaftliche Begutachtung durch. Der diesjährige Präsentationstermin im Rahmen des Auswahlverfahrens ist der **14. Juli 2026**. Wir bitten Sie, sich diesen Termin vorzumerken.

Nach der Förderung erfolgt eine hochschulöffentliche Ergebnispräsentation (30 Minuten) Ihres Forschungsprojektes **im Jahr 2028**, u.a. in Anwesenheit der Forschungskommission und des Präsidiums.

Ansprechpartnerinnen im Dezernat 2:

Dr. Anke Backer	B2.232, Tel.: 05251 60-2563, E-Mail: Backer@zv.uni-paderborn.de
Katharina Patz	B2.336, Tel.: 05251 60-5216, E-Mail: Katharina.Patz@zv.uni-paderborn.de

Verspätet eingehende oder unvollständige Antragsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Paderborn, 03. März 2026



Richtlinie zur Vergabe des Forschungspreises der Universität Paderborn: Kühne Ideen für die Wissenschaft

1. Die Idee

Außergewöhnliche Forschungsvorhaben (mit interdisziplinärem Anspruch), vor dem Hintergrund visionärer Ideen, gewagter Hypothesen, kreativer und unkonventioneller Technologien oder innovativen und mutigen Methoden abseits vom Mainstream sollen eine Realisierungschance erhalten. Dabei sollen möglichst innovative Ansätze, Denkweisen oder Methoden verschiedener Fachrichtungen berücksichtigt werden. Es werden Vorhaben gesucht, die völlig neu sind und anerkanntes Fachwissen ggf. herausfordern. Gefördert wird eine erste Projektphase, um diese Idee näher zu betrachten und zu erproben. Bei Fehlschlägen ist die Erläuterung von Hinderungsgründen ein gewünschtes Ergebnis. Allein die kühne Forschungsidee zählt.

2. Der*Die Antragsteller*in/ das Projektteam

Die folgenden formalen Anforderungen müssen erfüllt sein und gelten ebenso für Mit Antragsteller*innen.

- Abgeschlossene Promotion oder höhere akademische Qualifizierung (sie müssen zur selbständigen Forschung befähigt sein)
- Sie müssen nachweislich in einem vertraglichen Anstellungsverhältnis zur UPB stehen
- Die aktive Einbindung in Forschung und Lehre ist erforderlich

3. Die Förderung

- Die Antragssumme beträgt 140.000 Euro
- Die Laufzeit beträgt max. 18 Monate
- Jährlich wird 1 Vorhaben unterstützt
- Der Mitteleinsatz erfolgt flexibel für alle anfallenden Personal- und Sachkosten, die Ausgabe muss jedoch ausdrücklich und nachweislich dem Forschungsziel dienen z.B.:
 - Einbindung von Kooperationspartner*innen aus der Wissenschaft (im In- und Ausland),
 - Forschungsaufenthalte an anderen Einrichtungen,
 - Einladung von Gastwissenschaftler*innen,
 - Workshops oder Arbeitstreffen

Die Finanzierung der eigenen Stelle ist ausgeschlossen. Die Mittel sind innerhalb des Förderzeitraums von 18 Monaten zu verausgaben. Andernfalls fallen nicht verwendete Mittel an die Forschungsreserve zurück.

- Es kann nur eine Ideenskizze pro Person/Projektteam zu jedem Stichtag eingereicht werden
- Bereits abgelehnte Ideen können nicht erneut vorgelegt werden, in der Regel auch nicht in modifizierter Form

4. Technische Hinweise

Die Antragsunterlagen sollen in folgendem Format vorgelegt werden:

Seitenformat A4, Schriftart Arial, Schriftgröße 11 Punkt, Zeilenabstand mind. 1,2, Seitenrand „Normal“



5. Die Antragstellung

Einzureichen sind:

- a) Vollständig ausgefülltes Antragsformular (<http://www.uni-paderborn.de/zv/formulare/>)
- b) Vorstellung der beteiligten Wissenschaftler*innen und ihrer Arbeitsschwerpunkte
- c) Kurz-CV (max. 2 Seiten) unter Angabe Ihrer Position am Institut und Auflistung von bis zu zehn ausgewählten Publikationen (falls zutreffend Kurz-CVs der Mitantragsteller*innen)
- d) Promotionsurkunde von Nachwuchswissenschaftler*innen
- e) Projektskizze (max. 76 Zeilen)
- f) Kostenplan/ Angaben zur geplanten Mittelverwendung (s. unter 3.; max. 1 Seite)
- g) Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung (original unterzeichnet durch Antragsteller*innen, Mit-antragsteller*innen und Kooperationspartner*innen)

Einzureichen bei der FK-Geschäftsstelle, Dez. 2/ 2.2, in elektronischer Form (1 pdf-Datei).

Gliederung der Projektskizze (max. 76 Zeilen):

- 1. Idee:** Beschreiben Sie Ihre Forschungsidee unter Berücksichtigung der außergewöhnlichen, kühnen Aspekte und ungewöhnlichen Methoden (max. 20 Zeilen)
- 2. Ziel:** Beschreiben Sie das gewünschte konkrete Ziel (max. 3 Zeilen)
- 3. Methoden:** Skizzieren Sie die von Ihnen anvisierten Methoden, die zum Gelingen des Konzeptes führen sollen (max. 20 Zeilen)
- 4. Erfolgsaussichten:** Beschreiben Sie den zu erwartenden Erkenntnisgewinn in Abwägung möglicher Risiken (max. 10 Zeilen)
- 5. Bezug zum Forschungspreis:** Warum sollte die Universität Paderborn Ihre Forschungsidee unbedingt berücksichtigen? Beschreiben Sie insbesondere auch, warum Ihr Projekt interdisziplinären Charakter hat. Legen Sie den Stellenwert Ihres Forschungsprojektes in der wissenschaftlichen Community dar (20 Zeilen)
- 6. Zusammenfassung:** Worin besteht das Besondere, die Kühnheit Ihres Projektes im Vergleich zu anderen und warum wird das Ergebnis im Erfolgsfalle die Wissenschaft bereichern (max. 3 Zeilen)

6. Der Antragstermin

Der jeweils aktuelle Antragstermin wird auf der Homepage der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs (FK) bekannt gegeben und kann ebenso den aktuellen Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Ein jährlicher Turnus ist geplant.

7. Das Auswahl- und Begutachtungsverfahren

Die Auswahl erfolgt in zwei aufeinanderfolgenden FK-Sitzungen (**1.** Vorauswahl aufgrund der Antragspapiere; **2.** Einladung von bis zu 3 Kandidaten*innen zur Präsentation des Forschungsvorhabens). In die Vorauswahl fließen alle Programmvorgaben und die Schlüssigkeit der Skizze ein.



8. Die Preisverleihung und Präsentation der Ergebnisse

Ein zügiger Projektstart wird vorausgesetzt. Der Preis selbst wird im Rahmen des Neujahrsempfangs der Universität Paderborn verliehen. Circa 2 Jahre nach der Bewilligung, werden die Preisträger*innen zu einer hochschulöffentlichen Präsentation eingeladen, um die erzielten Ergebnisse in Form eines Vortrags (30 Minuten) vorzustellen, unabhängig von einem sich abzeichnenden Erfolg oder Misserfolg. Ziel ist es, die Förderinitiative „Forschungspreis der Universität Paderborn“ basierend auf den Erfahrungen der Geförderten weiter zu entwickeln. Der Vortragstermin wird den Preisträger*innen 4 Monate im Voraus mitgeteilt.

Ansprechpartnerinnen im Dezernat 2:

Dr. Anke Backer	B2.232, Tel.: 05251 60-2563, E-Mail: Backer@zv.uni-paderborn.de
Katharina Patz	B2.336, Tel.: 05251 60-5216, E-Mail: Katharina.Patz@zv.uni-paderborn.de



Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Diese Datenschutzzinformationen beschreiben die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises durch die Universität Paderborn. Damit kommt die Universität Paderborn ihren Informationspflichten gemäß Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DS-GVO) nach. Hinsichtlich der im Folgenden verwendeten Begriffe, bspw. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“ etc., wird auf die Definitionen in Art. 4 der DS-GVO verwiesen.

1. Namen und Kontaktdaten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises ist die Universität Paderborn, eine vom Land NRW getragene, rechtsfähige Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den*die Präsident*in vertreten.

1.1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Tel.: 05251 / 60 – 0
Web: <https://www.uni-paderborn.de>

1.2 Kontaktdaten der*des Datenschutzbeauftragten

Die*den behördliche*n Datenschutzbeauftragte*n der Universität Paderborn erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen (siehe Ziffer 1.1) oder wie folgt:

E-Mail: datenschutz@uni-paderborn.de
Tel.: 05251 / 60 – 4444
Web: <https://www.uni-paderborn.de/universitaet/datenschutz/>

2. Datenkategorie/n, Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises werden von der Universität Paderborn folgende Ihrer personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken und Rechtsgrundlagen verarbeitet:

I. Bewerbung bzw. Antragstellung, Auswahl und Abwicklung

- Name (Vor- und Nachnamen) einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art)
- Geburtsdatum
- Kontaktdaten
- Amts- und Berufsbezeichnung
- Vergütungsgruppe
- Fakultät, Institut, Fach Promotionsnachweis von Nachwuchswissenschaftler*innen
- Publikationsverzeichnis
- Lebenslauf
- Arbeitsschwerpunkte
- Projektskizze
- Kostenplan



II. Zusätzlich zu Budgetierungs- und Auszahlungszwecken

- Abrechnungsobjektnummer

III. Für Anfragen und Beratung (Kontaktmanagement)

- Name (Vor- und Nachnamen) einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art)
- E-Mailadresse/n
- Telefonnummer/n
- Fakultät, Institut, Fach
- Ggf. weitere personenbezogene Daten, die sich aus Anfragen und Beratung ergeben können

IV. Ggf. Anfertigung und/oder Veröffentlichung von Aufnahmen und/oder Veröffentlichung von weiteren personenbezogenen Daten

- Ggf. Anfertigung und Veröffentlichung von Foto- und Videoaufnahmen und in diesem Zusammenhang ggf. Veröffentlichung von Vor- und Nachnamen einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art) sowie weitere personenbezogene Daten (Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen des Forschungspreises, Fakultätszugehörigkeit, Förderdauer) auf den Webseiten sowie in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.
- Ggf. Veröffentlichungen auf den offiziellen Social Media Kanälen der Universität Paderborn wie Facebook, Instagram und YouTube, im o. g. Umfang.

V. Statistische Auswertung

- Anonymisierte Daten aus I.

Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, ist die Auswahl sowie ggf. die Gewährung eines Forschungspreises, einschließlich Abwicklung und Ergebnispräsentation, zur Auszeichnung von außergewöhnlichen Forschungsprojekten mit kühnen Ideen für die Wissenschaft.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung, der Beratung sowie für den Fall einer etwaigen Veröffentlichung (bspw. namentliche Nennung und/oder Bildaufnahme etc.) ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO (ggf. Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSGVO-NRW); ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO, sofern Gegenstand der o. g. Datenverarbeitung sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO (bspw. Gesundheitsdaten im Lebenslauf) sind (Anfertigung der Aufnahme/n) und gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO (ggf. Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSGVO NRW) bzw. § 22 KUG (Verwendung der Aufnahme/n).

Die Verarbeitung der o. g. weiteren personenbezogenen Daten erfolgt ebenfalls auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO (ggf. Art. 88 DS-GVO i. V. m. § 18 Abs. 1 DSGVO NRW).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung der Preisvergabe sowie etwa für statistische Auswertungen ist für die im öffentlichen Interesse liegende Aufgabenerfüllung der Universität Paderborn erforderlich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e), Abs. 3 S. 1 lit. b) DS-GVO i. V. m. § 3 Abs. 1 DSGVO NRW i. V. m. § 3 Abs. 1 HG NRW i. V. m. der Richtlinie zur Vergabe des Forschungspreises der Universität Paderborn in ihrer jeweils gültigen Fassung; ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO, sofern bei der Vergabe sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO mitberücksichtigt werden (müssen).



3. Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises von der Universität Paderborn verarbeitet werden, werden ohne Ihre Einwilligung und vorbehaltlich der nachstehend beschriebenen Übermittlung grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. In Einzelfällen kann eine Weitergabe auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen. Sofern (technische) Dienstleister Zugang zu personenbezogenen Daten erhalten, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage eines Vertrags gemäß Art. 28 DS-GVO. Für Datenverarbeitungen, die mit anderen Verantwortlichen stattfinden, geschieht dies im Bedarfsfall auf Grundlage einer Vereinbarung gemäß Art. 26 DS-GVO.

Es werden grundsätzlich keine personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums und assoziierter Länder übermittelt (kein „Drittlandtransfer“).

Ihre Aufnahme/n wird/werden zudem für folgende Social-Media-Kanäle der Universität Paderborn verwendet:

- Facebook/ Datenrichtlinie von Facebook: <https://www.facebook.com/about/privacy/>
- Instagram/ Datenschutzrichtlinie von Instagram: https://help.instagram.com/519522125107875/?maybe_redirect_pol=0
- YouTube/ Datenschutzerklärung von Youtube: <https://policies.google.com/privacy>

Das müssen Sie noch wissen, wenn Ihre personenbezogenen Daten im Internet zugänglich gemacht werden:

Die Universität Paderborn macht darauf aufmerksam, dass bei jeder Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet weltweit von jedermann auf die personenbezogenen Daten – auch mit Hilfe von Suchmaschinen (bspw. Google) – zugegriffen werden kann. Auf diese Weise können Persönlichkeitsprofile erstellt werden, indem diese Daten mit weiteren im Internet über Sie verfügbaren Daten verknüpft werden. Ebenso können die Daten von Dritten auf diese Weise zu anderen Zwecken genutzt werden, ohne dass die Universität Paderborn darauf Einfluss hat. Archivfunktionen von Suchmaschinen (siehe bspw. www.archive.org) ermöglichen gegebenenfalls auch dann noch einen Zugriff auf die Daten, wenn sie aus den oben genannten Internet-Angeboten der Universität Paderborn bereits entfernt oder geändert wurden. Mit der Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb des Internets können auch Daten in Länder außerhalb der EU übertragen und dort ggf. für nicht bekannte Zwecke gespeichert und genutzt werden. Es kann sein, dass in dem Empfängerland die Datenschutzgesetze oder -regelungen oder deren Anwendung ein schlechteres Schutzniveau haben als in der EU und Sie dort nicht Ihre Rechte geltend machen können.

4. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Wenn und soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, werden Ihre personenbezogenen Daten nur solange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO).

Personenbezogene Daten von Bewerber*innen bzw. Antragsteller*innen für einen Forschungspreis, deren Antrag nicht bewilligt wird, werden spätestens sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet.

Die Erfassung der Bewerber*innen bzw. Antragsteller*innen für einen Forschungspreis, der Preisträger*innen, des Projektteams, der Fakultätszugehörigkeit; des Forschungsvorhabens und Angaben zur Auswahl, werden in den Protokollen der Auswahlkommission für 10 Jahre aufbewahrt und danach gelöscht. Gegebenenfalls werden Unterlagen vom Universitätsarchiv übernommen und dort in der Regel unbegrenzt aufbewahrt. Die weiteren Daten von Preisträger*innen, deren Antrag bewilligt wird, werden ein Jahr nach der Förderung gelöscht/vernichtet.



Die Preisträger*innen, Angaben zum Forschungsvorhaben sowie eine Laudatio über das prämierte Projekt werden dauerhaft bis auf Widerruf auf den Webseiten der Universität Paderborn veröffentlicht.

5. Betroffenenrechte

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die DS-GVO gewährten Rechte geltend machen; diese sind:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO, § 12 DSGVO NRW;
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen nach Maßgabe des Art. 16 DS-GVO;
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 DS-GVO, § 10 DSGVO NRW;
- das Recht, auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten nach Maßgabe des Art. 18 DS-GVO;
- das Recht auf Datenübertragung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 20 DS-GVO

6. Widerruflichkeit Ihrer Einwilligung und Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Eine etwa erteilte Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise widerrufen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass die Universität Paderborn die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf und Ihre Daten löschen muss, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO). Möchten Sie Ihre Einwilligungserklärung ganz oder teilweise widerrufen, wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson der Ausschreibung oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an: datenschutz@uni-paderborn.de. Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung für einen Forschungspreis, können Sie nicht mehr am Vergabeverfahren teilnehmen. Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung für Aufnahmen und/oder Veröffentlichungen (von Daten zu) Ihrer Person ist im Fall einer Auszeichnung keine aktive Teilnahme an der Preisverleihung (als Preisträger*in) möglich.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO erfolgt, Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO einzulegen. Das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO gegenüber einer öffentlichen Stelle besteht nicht, soweit an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (§ 14 DSGVO NRW). Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DS-GVO Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson der Ausschreibung oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an: datenschutz@uni-paderborn.de. Im Fall des Widerspruchs gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Abwicklung der Preisvergabe, kann der Preis nicht mehr gewährt werden.

7. Recht auf Beschwerde

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese datenschutzrechtlichen Anforderungen verstößt; zum Beispiel bei der für die Universität Paderborn zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de



8. Gültigkeit der Datenschutzinformationen

Die Universität Paderborn behält sich das Recht vor, diese Datenschutzinformationen abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzinformationen gelten in der jeweils zuletzt durch die Universität Paderborn veröffentlichten Fassung. Bitte beachten Sie daher die aktuelle Versionsnummer der Datenschutzinformationen.



Universität Paderborn
Dezernat 2 / 2.2
Katharina Patz
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Einwilligungserklärung – Forschungspreis der Universität Paderborn

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Fachgebiet/ Fakultät: _____

Mit meiner Unterschrift

- willige ich gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO ein, dass meine im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung für den Forschungspreis angegebenen und von mir an die Universität Paderborn übermittelten personenbezogenen Daten von der Universität Paderborn zum Zweck der Preisvergabe (einschließlich Kontaktmanagement) verarbeitet werden dürfen. Sofern meine Angaben sensible Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO (bspw. Gesundheitsdaten im Lebenslauf) beinhalten sollten, willige ich gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. a) DS-GVO ausdrücklich auch für die Verarbeitung dieser Daten zwecks der Preisvergabe ein. *Hinweis: Sensible Daten werden von der Universität Paderborn nicht aktiv eingefordert.*
- willige ich gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO ein, dass im Falle einer Preisvergabe folgende personenbezogene Daten von mir im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit durch die Universität Paderborn veröffentlicht werden:

(Die Auswahl ist optional):

A Veröffentlichung mit und ohne Fotoaufnahmen

- Anfertigung von Fotoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Preisverleihung und der hochschulöffentlichen Ergebnispräsentation sowie Veröffentlichung der Aufnahmen auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn
- Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen des Forschungspreises, Förderdauer) mit Bezug zur Preisverleihung auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn
- Anfertigung von Fotoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Preisverleihung und der hochschulöffentlichen Ergebnispräsentation sowie Veröffentlichung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram und YouTube) der Universität Paderborn.
- Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen des Forschungspreises, Förderdauer) mit Bezug zur Preisverleihung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram und YouTube) der Universität Paderborn



B Veröffentlichung mit und ohne Videoaufnahmen

- Anfertigung von Videoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Preisverleihung und der hochschulöffentlichen Ergebnispräsentation sowie Veröffentlichung der Aufnahmen auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.
- Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen des Forschungspreises, Förderdauer) mit Bezug zur Preisverleihung auf den Webseiten und in Pressemitteilungen der Universität Paderborn.
- Anfertigung von Videoaufnahmen meiner Person im Rahmen der Preisverleihung und der hochschulöffentlichen Ergebnispräsentation sowie Veröffentlichung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram und YouTube) der Universität Paderborn.
- Veröffentlichung von weiteren Angaben zu meiner Person (Vor- und Nachname einschließlich Namenszusätze, Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem Forschungsprojekt im Rahmen des Forschungspreises, Förderdauer) mit Bezug zur Preisverleihung auf den offiziellen Social Media Kanälen (Facebook, Instagram und YouTube) der Universität Paderborn.

C Inhalte zur Veröffentlichung in der Broschüre ‚Neujahrsempfang‘

- Veröffentlichung eines von mir zur Verfügung gestellten Fotos und Kurzlebenslaufes, meines Vor- und Nachnamens einschließlich Namenszusätze (bspw. akademische Grade, Titel aller Art) sowie weitere Angaben zu meiner Person (Fakultätszugehörigkeit, Angaben zu dem prämierten Forschungsprojekt in Form einer Laudatio) zur Veröffentlichung in der Broschüre ‚Neujahrsempfang‘ der Universität Paderborn.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich

- die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner im Rahmen der Bewerbung bzw. der Antragstellung für einen Forschungspreis gemachten Angaben sowie die Echtheit aller digitalen und in Papierform übermittelten Daten. Mir ist bekannt, dass bei falschen Angaben die Förderung widerrufen werden kann und ggf. bereits erhaltene Mittel zurückzahlen sind;
- dass ich das Informationsblatt zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO im Rahmen der Vergabe des Forschungspreises erhalten und zur Kenntnis genommen habe;
- dass ich die Richtlinie für die Vergabe des Forschungspreises [Stand: März 2026] der Universität Paderborn gelesen habe und akzeptiere.

Die Einwilligung in die o. g. Verarbeitungsphasen ist freiwillig. Ihre Einwilligungserklärung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortgeführt und Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden müssen, es sei denn, es besteht auch eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung (Art. 17 Abs. 1 lit. b) DS-GVO). Möchten Sie Ihre Einwilligungserklärung ganz oder teilweise widerrufen, wenden Sie sich bitte an die Kontaktperson der Ausschreibung oder schreiben Sie unter Angabe des Betreffs eine E-Mail an datenschutz@uni-paderborn.de.

**Bitte beachten Sie:**

Ohne Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit sowie ohne Einwilligungserklärung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist keine Teilnahme am Vergabeverfahren für einen Forschungspreis möglich. Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens bzw. der Antragstellung für einen Forschungspreis können Sie nicht mehr am Vergabeverfahren teilnehmen. Im Fall eines Widerrufs Ihrer Einwilligungserklärung für Aufnahmen und/oder Veröffentlichungen (von Daten zu) Ihrer Person, ist im Fall einer Auszeichnung keine aktive Teilnahme an der Preisverleihung (als Preisträger*in) und an der hochschulöffentlichen Ergebnispräsentation möglich.

Ort, Datum _____

Unterschrift Antragsteller*in _____